



Gruppenprogramm ICF Wien, Sonntag 25.04.21

Nehemia mit Ilana Schubert: Wie finde ich meinen Platz im Leben?

1. Serienbeschreibung: In dieser Serie geht es darum, wie wir als Kirche Verantwortung übernehmen können. Die Geschichte wiederholt sich immer wieder: einzelne Männer und Frauen öffnen sich für Gott, um für ihn sein Werk auf dieser Welt zu tun. Es wiederholt sich auch immer wieder, dass nach Erfolgen die Menschen lasch werden und das Werk Gottes nicht ordentlich weiterführen. Nehemia steht auf und mobilisiert seine Leute, um die Mauer von Jerusalem wiederaufzubauen.



2. Ice Breaker-Fragen: Was hast du erlebt bei der Umsetzung deines „Next Step“ von letzter Woche? **und/oder:** Wie fühlst du dich, wenn du einen Raum voller Menschen betrittst?

3. Predigtzusammenfassung (review: <https://www.youtube.com/watch?v=chC9t-Sc0xI>):

Die Not, die Nehemia wahrnahm, wurde zu seiner Berufung (Mauer wieder aufbauen). Oftmals fallen uns Missstände auf und wir hätten die Skills etwas zu verändern. Aber statt etwas zu tun, reden wir nur darüber oder kritisieren die Leute, die nichts oder etwas unternehmen. Der erste Schritt ist sich selbst zu fragen, **wo ich selbst die Lösung sein kann**. Auf dem weiteren Weg können wir drei unterschiedliche Plätze entdecken. Der **erste und wichtigste ist der Platz bei Gott!** Oft tun wir Sachen, um uns einen Platz bei Gott zu verdienen, aber es muss genau anders herum sein. Nehemia hat ein tiefes Vertrauen zu Gott. Wenn wir in Beziehung zu Gott leben, macht das etwas mit unserer Identität. Wir sind dann nicht zu Gast bei Gott, sondern bekommen **Platz am Familientisch** (Ps 23,5). Und dort tischt uns Gott gute Speise auf für unser Sein: Du bist **gewollt!** Du bist **versorgt!** Du bist **gekrönt** (d.h. sein Königskind und Erbe)! Du bist **geliebt** (bedingungslos)! Du bist **festgehalten!** Du bist **gesegnet!** Du bist **angenommen**. Wenn wir das glauben, wird diese göttliche Identität zur Schutzmauer für unser Leben gegen feindlichen Angriff. Und wenn wir in dieser Verbundenheit mit ihm bleiben, wird er uns den Weg und unseren Platz zeigen (Ps 32,8), zum Beispiel deinen 2. **Platz im großen Ganzen**. Nehemia betrachtet die Situation in Jerusalem aus einer kollektiven Perspektive (Neh 2,13-15.17 „wir“). Die Stadtmauer braucht es zum Schutz. Auch wir brauchen Schutz, einer davon ist die **Kirche, das große Miteinander**, weil man zusammen einfach mehr schafft. Wir leben in einer extrem individualistischen Gesellschaft, die den Menschen im Zentrum hat und fragt, wie kann das große Ganze mir dienen. Das göttliche Denken aber hat **Gott im Zentrum** und die Leitfrage lautet, **wie ich an meinem Platz bei Gott dem großen Ganzen dienen kann**. Und dabei darfst du auch einen 3. **einzigartigen Platz** einnehmen. Du hast Dinge von Gott bekommen, die sonst keiner hat. **Dich gibt es kein zweites Mal**. Diene damit und bau weiter an Gottes Mauern (Röm 12,6-11). Darum stell dir die Frage: Welchen Mauerstein legt Gott dir vor die Füße?

4. Reflexionsfragen und mein persönlicher Next Step:

- ❖ Welche Missstände in der Kirche fallen dir auf? Was kannst du dazu beitragen, es zum Besseren zu verändern?
- ❖ Wann hast du an Gottes Tisch Platz genommen? Wie oft hast du dort Gemeinschaft mit Gott?
- ❖ Stehst du in der Gefahr, dir deinen Platz bei Gott verdienen zu wollen? Woran liegt das?
- ❖ Gottes Identität für uns ist eine Schutzmauer. Schau dir die einzelnen Bausteine nochmal an (gewollt...). Gibt es einen Baustein, der dir fehlt? Aus welchem schöpfst du besonders viel Kraft?
- ❖ Was würde sich in deinem Leben ab morgen ändern, wenn Gott im absoluten Zentrum deines Seins, Denkens und Handelns wäre?
- ❖ Was hast du zu geben? Was ist eine individuelle Stärke von dir?
- ❖ Stelle Gott in ein paar Momenten der Stille die Frage: Wo willst du mich so gebrauchen, dass es den meistmöglichen Menschen dient?
- ❖ Was ist dein Next Step, den du bis zum nächsten Treffen umsetzen willst? Tauscht darüber aus.

5. Infos aus dem ICF – alle Infos und teilweise mit Anmeldung unter www.icf-wien.at:

Aufgrund von Corona müssen wir derzeit flexibel und kurzfristig planen und entscheiden. Alle Infos bekommst du vorrangig über unseren Telegram ICF Cannel!